

der verpflichtenden Umsetzung der Spielenachmittage in der G- und F-Jugend begonnen.

Die Idee hinter den Umstellungen ist es, kindgerechten Fußball auch im Wettkampf anzubieten. Wie beim Gitarre spielen lernen (wo man nicht direkt am Anfang sein Lieblingslied mit vielen unterschiedlichen Griffen spielt) ist es auch im Fußball wichtig, sich dem Zielspiel 11 gegen 11 schrittweise und altersgerecht anzunähern. Dabei werden im Kinderfußball die Basics erlernt. Wir nähern uns im Kinderfußball langsam an. Die Feldgrößen und Herausforderungen wachsen für die Kinder mit zunehmendem Alter mit. Diese Schritte wurden von Experten in Zusammenarbeit mit allen interessierten Vereinsverantwortlichen (Trainern und Jugendleitern) aus Südbaden entwickelt.

Im Kinderfußball soll der Spaß mit dem Ball im Vordergrund stehen. Durch die Aufspaltung des Spielfelds auf zwei Spielfelder, sind für die gleiche Anzahl SpielerInnen zwei Bälle im Spiel. Die Folgen sind, mehr Ballkontakte, mehr Dribblings, mehr Pässe, mehr Tore, mehr Verteidigungsaktionen und in der Folge mehr Erfolgserlebnisse für jeden Spieler. Dadurch soll insbesondere der Breitenfußball unterstützt werden. Der Gedanke ist, je mehr Ballaktionen und Erfolgserlebnisse Kinder sammeln, desto mehr Spaß hat ein Kind und umso seltener wendet es sich vom Vereinsfußball ab.

Gibt es einen Torhüter?

Ja, es gibt einen Torhüter. Im 5 gegen 5 wird mit 4 Feldspielern und einem Torhüter gespielt. Es gilt die Rückpassregel. Das bedeutet, auch die Ansprüche an den Torhüter wachsen und nähern sich dem Erwachsenenfußball an.

Wie funktioniert ein Viererspieltag? Was sind die Regeln von einem Viererspieltag?

Die vorläufigen Ausführungsbestimmungen für einen Viererspieltag findest du obenstehend. Die wichtigsten Grundregeln sind: Vier Mannschaften spielen einen Spieltag im Jeder-gegen-Jeden-Modus aus, was drei Spiele für jede Mannschaft bedeutet. Jedes Spiel geht zwei Mal 8 Minuten, was zu einer Gesamtspieldauer von 48 Minuten pro Mannschaft führt; ein Spiel findet auf einem Parallelspielfeld statt, welches aus einem Spielfeld mit vier Toren (3 gegen 3) und einem mit zwei Toren (5 gegen 5). Alle vier Mannschaften spielen immer gleichzeitig, so dass die Dauer des Spieltags ca. bei einer Stunde liegt.

Welche Materialien brauche ich, um einen Viererspieltag auszurichten?

Die Materialcheckliste findest du unter folgendem Link:

https://sbfv.de/sites/default/files/downloads/Checkliste_E_Jugend_0.pdf

Wie lange wird gespielt?

Die Spielzeit beträgt zwei Mal 8 Minuten. Jede Mannschaft spielt gegen jede andere Mannschaft am Spieltag einmal. Das ergibt eine Gesamtspielzeit von 48 Minuten pro Mannschaft.

Wie lange dauert ein Vierspieltag insgesamt?

In der Praxis dauert ein Vierspieltag mit kurzen Pausen zwischen den Spielen und der Halbzeit zirka 65 Minuten. Mit Auf- und Abbau kommt man auf etwa 90 Minuten.

Wie viele Spieler habe ich optimalerweise bei einem E-Jugend-Vierspieltag in einer Mannschaft?

Optimalerweise liegt die Mannschaftsstärke bei 8-10 SpielerInnen. Die Praxiserfahrung zeigt, dass pro Feld fünf Spieler sehr gut passt. Dann sind auf dem sehr intensiven 3 gegen 3 – Spielfeld zwei Rotationsspieler. Dadurch vereinfacht man auch den Spielfeldwechsel in der Halbzeitpause.

Was mache ich, wenn mir weniger als 8 SpielerInnen zur Verfügung stehen?

Natürlich ist es für alle teilnehmenden Mannschaften nicht optimal, wenn eine Mannschaft weniger Spieler zur Verfügung stehen. Es gibt jedoch die Möglichkeit, dass man auch mit weniger Spielern antritt. In diesem Fall kann gegen diese Mannschaft nur auf einem Spielfeld gespielt werden.

Tritt die Mannschaft nur mit 7 Spielern an, so kann mit Einverständnis der anderen teilnehmenden Trainer/Betreuern auf dem 5 gegen 5 Feld beim Spiel gegen diese Mannschaft im 4 gegen 4 gespielt werden.

Tritt eine Mannschaft mit 6 Spielern oder weniger an, wird gegen diese Mannschaft in der ersten Halbzeit nur auf dem 5 gegen 5- Feld gespielt, in der zweiten Hälfte auf dem 3 gegen 3-Feld

Bei weniger als 5 Spielern wird gegen diese Mannschaft nur auf dem 3 gegen 3 - Spielfeld gespielt. Das Endergebnis ist dann dementsprechend das Ergebnis des einen Feldes.

Eine Teilnahme am Spieltag ist somit im Ausnahmefall sogar mit drei Spielern möglich.

Auch wenn es für die gegnerische Mannschaft ärgerlich ist, wenn in einem der drei Spiele, nur auf einem Teilspielfeld (und somit selbst mit weniger Spielern)

gespielt werden kann, ist es besser anzutreten, da sonst ein ganzes Spiel innerhalb des Viererspieltags ausfallen würde und somit eine 16-minütige Pause für jeweils eine der Mannschaften entsteht, insofern diese kein „internes“ Spiel abhält.

Wie viele Spieler brauche ich mindestens, um bei einem Viererspieltag antreten zu können?

Man benötigt mindestens drei Spieler, um an einem Viererspieltag teilnehmen zu können. Jedoch sollte man beachten, dass bei einem Antritt mit weniger als 8 Spieler erhebliche Umstände auf die anderen Mannschaften zukommen.

Muss ich meine Spieler für den Viererspieltag im DFBnet melden?

Ja, die Spieler werden wie sonst auch üblich ab der E-Jugend im Spielberichtsbogen im DFBnet eingetragen.

Gibt es eine Stammspielerregelung bei E-Jugend-Viererspieltagen?

Nein, es gibt keine Stammspielerregelung. Die Stammspielerregelung entfällt durch die Viererspieltage. Im Sinne des Fair-Play sollte allerdings die Spielstärke der Spieler dem entsprechen, was vor der Saison in der Mannschaftsmeldung angegeben wurde.

Was mache ich, wenn ich mit meiner Mannschaft nicht zu einem Viererspiel antreten kann?

Wenn ich mit meiner Mannschaft keine Möglichkeit habe bei einem Viererspieltag anzutreten, dann muss umgehend der zuständige Staffelleiter und der ausrichtende Verein informiert werden. Dies hat spätestens vier Tage vor dem Spieltag zu erfolgen.

Was mache ich, wenn ich einen Viererspieltag ausrichte und eine Mannschaft tritt nicht an?

Wenn eine Mannschaft nicht antreten kann, dann wird der Viererspieltag mit drei Mannschaften ausgerichtet.

Der Spielplan bleibt, wie er ist, wobei die Mannschaft, welche spielfrei hat, ein internes Spiel austrägt (= gegen sich selbst). Auf welchem Feld dieses Spiel

gespielt wird, ist frei wählbar. Es ist auch möglich anstatt eines Spiels gegen sich selbst ein Elfmeterkönig, Lattenschießen oder ähnliches durchzuführen.

Für die Eintragung im DFBnet werden die Ergebnisse der ausgespielten Parteien normal eingetragen. Die Spiele mit Beteiligung der Mannschaft, die nicht angetreten ist, werden mit 3:0 als gewonnen für die anwesenden Teams gewertet.

Was mache ich, wenn ich einen Viererspieltag ausrichte und zwei Mannschaften treten nicht an?

Wenn zwei der vier Mannschaften nicht antreten, dann spielen die beiden verbliebenen Mannschaften ein Spiel gegeneinander. Das Spiel dauert dann 4x12 Minuten. Die Gesamtspieldauer beträgt dann auch 48 Minuten.

Für die Eintragung im DFBnet werden die Ergebnisse der ausgespielten Parteien normal eingetragen. Die Spiele mit Beteiligung der Mannschaften, die nicht angetreten sind, werden mit 3:0 als gewonnen für die anwesenden Teams gewertet.

Gibt es beim Viererspieltag einen Schiedsrichter?

Beim Viererspieltag muss kein Schiedsrichter vom Heimverein gestellt werden. Grundsätzlich soll das Prinzip aus der F-Jugend übernommen werden, sodass die Kinder das Spielen selbst regeln. Wenn der ausrichtende Verein Schiedsrichter stellen möchte, dann steht ihm dies frei. In diesem Fall sollte jedoch das Spiel auf allen Spielfeldern gleich geleitet werden. Empfehlenswert ist es, dass die Trainer an Ihrer jeweiligen Auslinie in Zweifelsfällen eingreifen. Dies soll jedoch nur dann geschehen, wenn die Situation dies erfordert und die Spieler es nicht selbst regeln können.

Darf ich als Heimverein Schiedsrichter stellen?

Der Heimverein hat die Möglichkeit Schiedsrichter zu stellen. Es ist jedoch nicht verpflichtend.

Wie funktioniert das Zählen von Ergebnissen bei einem Viererspieltag?

Das Endergebnis eines Spiels besteht aus beiden Ergebnissen der beiden Halbzeiten auf beiden Feldern. Das bedeutet, dass das Ergebnis aus dem Spiel im 3 gegen 3 und das Ergebnis aus dem Spiel im 5 gegen 5 jeweils miteinander addiert wird.

Ein Hilfe für das Notieren der Ergebnisse findest Du als PDF oder Excel-Datei in der Infobox „*Informationen/Hilfen E-Jugend*“ unter folgendem Link:

<https://sbfv.de/kinderfussball-spieltage>

Wo finde ich die Viererspieltage im Internet?

Die Viererspieltage werden wie bisher auf Fußball.de veröffentlicht. Ein Beispiel wie dies abgebildet wird, findest Du hier:

<https://www.fussball.de/spieltagsuebersicht/e-junioren-spieltag-1-010423-hochrhein-e-junioren-kreisturnier-e-junioren-saison2223-suedbaden/-/staf-fe/02KJFGND0G000000VS5489B3VSG7Q4FB-C#!/>

Wer trägt die Ergebnisse ins DFBnet ein?

Der gastgebende Verein trägt die Ergebnisse ins DFBnet ein. Die Regelungen zur Eintragung ins DFBnet ändern sich also nicht. Wichtig beim Eintragen der Ergebnisse ist, dass die Gesamtergebnisse aller Spiele eingetragen werden.

Werden die Ergebnisse im DFBnet veröffentlicht?

Ja, die Ergebnisse sind nach der Eintragung durch den Heimverein im DFBnet einsehbar.

Wie funktioniert die Voreinschätzung vor der Saison?

Bei der Mannschaftsmeldung trägt der Verein zusätzlich zum Mannschaftsnamen ein, ob diese Mannschaft in einer Anfängerliga, einer Fortgeschrittenenliga oder einer Erfahrenen Liga spielen möchte. (stark, mittel, schwach)

Was passiert, wenn ich meine Mannschaft falsch eingeschätzt habe?

Nach der Herbstrunde werden die Staffeln neu eingeteilt. Dabei werden die Ergebnisse aus der Herbstrunde berücksichtigt. Sollte sich eine Mannschaft nicht richtig eingeteilt haben, wird sie zur Frühjahrsrunde in eine Gruppe mit angemessenem Spielniveau eingesetzt.